

|                      |            |
|----------------------|------------|
| Jugendhilfeausschuss | 22.08.2023 |
|----------------------|------------|

**öffentlich**

|             |            |
|-------------|------------|
| Vorlage Nr. | 458/2023-4 |
| Stand       | 09.08.2023 |

**Betreff Bericht über die aktuellen Herausforderungen des Jugendamtes**

**Beschlussentwurf**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zu den aktuellen Herausforderungen des Jugendamtes zur Kenntnis – die Präsentation wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

**Sachverhalt**

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 01.12.2022 zu den aktuellen Presseberichten Bezug genommen, in denen insgesamt die hohe Belastung der Jugendämter thematisiert wurde, so dass aus Sicht der Mitarbeitenden in einzelnen Jugendämtern selbst die Sicherung des Kinderschutzes als gefährdet angesehen wurde. Zu diesem Zeitpunkt waren im Jugendamt der Stadt Bornheim alle Stellen besetzt, so dass die Verwaltung bezüglich der Garantenstellung keinen Grund zur Sorge erkennen konnte. Auf die Niederschrift zu TOP 20 der Sitzung 108/2022 wird verwiesen.

In dem ersten Halbjahr 2023 hat sich die Personalsituation erheblich verändert – dies insbesondere in der Abteilung Soziale Dienste – hier ASD und in der Abteilung Kindertagesbetreuung – hier sowohl bei den Leitungskräften, als auch in der Sachbearbeitung.

Der Fachkräftemangel macht sich dabei nicht nur innerhalb des Jugendamtes bemerkbar, sondern auch bei den Trägern, die entweder in der Jugendhilfe oder in der Kindertagesbetreuung Angebote vorhalten.

Erschwerend kommen immer neue rechtliche Anforderungen auf die Jugendämter zu – die Vormundschaftsreform, das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz und das Landeskinderschutzesgesetz sind bereits in Kraft getreten – der Rechtsanspruch Offener Ganztage startet zum 01.08.2026 und der erste Schritt zur Umsetzung der SGB VIII Reform („große Lösung“) soll zum 01.01.2024 mit der Einführung des Verfahrenslotens beginnen. Hinzu kommt auch noch die Evaluation und Reform des Kinderbildungsgesetzes, wozu bereits ein Eckpunktepapier der kommunalen Spitzenverbände der Verwaltung als Entwurf vorliegt.

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 19.04.2023 hat die Verwaltung die Jugendförderung als Themenschwerpunkt vorgestellt – für die Sitzung am 22.08.2023 wird der Schwerpunkt der Präsentation auf den Sozialen Diensten liegen, wobei das Spannungsfeld zwischen der Personalsituation, den gesetzlichen Anforderungen und den gesellschaftlichen Entwicklungen im Fokus stehen wird.

## Auswirkungen auf das Klima

### 1. Grundeinschätzung

- ☒ Mit dem Vorhaben ist keine klimarelevante Wirkung verbunden. → weiter bei 3.  
☐ Mit dem Vorhaben ist eine klimarelevante Wirkung verbunden. → weiter bei 2.

### 2. Klima-Test

Die mit dem Vorhaben verbundene klimarelevante Wirkung ist

- ☐ positiv  
☐ negativ  
→ weiter bei 3.

### 3. Begründung

Hier ist kein klimarelevanter Aspekt ersichtlich.